



**Uwe Schummer**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Tel.: (030) 227 – 73484  
FAX: (030) 227 – 76992  
E-Mail: [uwe.schummer@bundestag.de](mailto:uwe.schummer@bundestag.de)  
Homepage: [www.uwe-schummer.de](http://www.uwe-schummer.de)

23. Januar 2006

Uwe Schummer (MdB), Berufsbildungsexperte der CDU/CSU-Bundestagsfraktion:

### **„Ausbildungspakt braucht eine neue Dynamik“**

„Der Ausbildungspakt braucht eine neue Dynamik. Wichtig ist, dass auch die Tarifpartner ihrer Verantwortung gerecht werden. Von daher ist es richtig, dass neben der Wirtschaft auch die Gewerkschaften an der Weiterentwicklung des Ausbildungspaktes beteiligt werden.

Begrüßenswert ist die neue Initiative der Bundesbildungsministerin Dr. Annette Schavan, die mit dem Programm JOBSTARTER die bisherigen Ausbildungsprogramme bündelt und weiterentwickelt. JOBSTARTER unterstützt den Ausbildungspakt, der am 30. Januar in die nächste Runde geht.

Die Nachvermittlungsaktionen der Arbeitsagenturen haben dazu geführt, dass die Ausbildungslücke mehr als halbiert wurde. Nun wird es darum gehen, die knapp 13.000 nicht versorgten Schulabgänger in eine Qualifizierung zu bringen.

Der Ausbildungspakt braucht eine neue Dynamik. Die Tarifpartner sind aufgefordert, ausbildungsfördernde Vereinbarungen zu treffen und ausbildungsplatzhemmende Vereinbarungen abzubauen. Dies gilt beispielsweise für Übernahmeverpflichtungen, wo gleichermaßen über den jeweiligen betrieblichen Bedarf ausgebildet werden soll. Des Weiteren sollen im Rahmen von betrieblichen Bündnissen für mehr Ausbildung verstärkt tarifliche Öffnungsklauseln für Ausbildungsvergütungen zu einer Steigerung des Ausbildungsplatzangebotes genutzt werden.“

**PRESSMITTEILUNG**